

Sammelabschiebung nach Afghanistan

Berlin/Kabul. Nach einer Unterbrechung wegen der Coronapandemie ist in Afghanistan erstmals seit März wieder ein Abschiebeflug aus Deutschland eingetroffen. Die Maschine mit 30 abgelehnten Asylsuchenden landete am Donnerstag morgen in der Hauptstadt Kabul, wie es aus dem afghanischen Flüchtlingsministerium hieß. Alle Abgeschobenen sind Männer. 27 von ihnen seien vorbestraft, einer sei als »Gefährder« eingestuft, wie eine Sprecherin des Bundesinnenministeriums auf Anfrage mitteilte. Ihren Angaben zufolge beteiligten sich 13 Bundesländer an der Abschiebung, darunter auch die »rot-rot-grün« regierten Länder Berlin und Thüringen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/392771.sammelabschiebung-nach-afghanistan.html>